

Fuchs, du hast die Gans gestohlen

Melodie: volkstümlich • Text: Ernst Anschütz (1780-1861), Leipzig 1824

D G D

Fuchs, du hast die Gans ge - stoh - len, gib sie wie - der her!

G D A⁷ D A⁷

Gib sie wie - der her! Sonst wird dich der Jä - ger ho - len mit dem Schieß - ge -

D A⁷ D D/A A⁷ D

wehr! Sonst wird dich der Jä - ger ho - len mit dem Schieß - ge - wehr!

2. Seine große, lange Flinte
schießt auf dich den Schrot.
Schießt auf dich den Schrot,
dass dich färbt die rote Tinte
und dann bist du tot.
Dass dich färbt die rote Tinte
und dann bist du tot.

3. Liebes Füchlein, lass dir raten,
sei doch nur kein Dieb,
sei doch nur kein Dieb!
Nimm, du brauchst nicht Gänsebraten,
mit der Maus vorlieb!
Nimm, du brauchst nicht Gänsebraten,
mit der Maus vorlieb!